

	Dienstleistungen im Transportwesen Gütertransportketten System zur Vereinbarung von Leistungsmerkmalen Deutsche Fassung EN 13011:2000	DIN EN 13011
ICS 55.020 Transportation Services — Good transport chains — System for declaration of performance conditions; German version EN 13011:2000 Services de transport — Chaînes de transport des marchandises — Système de déclaration des conditions de performances; Version allemande EN 13011:2000 Die Europäische Norm EN 13011:2000 hat den Status einer Deutschen Norm. Nationales Vorwort Die hiermit vorgelegte Europäische Norm ist die deutschsprachige Fassung der vom Technischen Komitee CEN/TC 320 „Dienstleistungen im Transportwesen“ (Sekretariat: Dänemark) des Europäischen Komitees für Normung (CEN) ausgearbeiteten Norm EN 13011. Die Normungsarbeiten wurden im NAVp durch den Arbeitsausschuss AA 1.4 „Anforderungen und Prüfungen“ betreut. Fortsetzung 11 Seiten EN Normenausschuss Verpackungswesen (NAVp) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.		

— Leerseite —

Deutsche Fassung

Dienstleistungen im Transportwesen

Gütertransportketten

System zur Vereinbarung von Leistungsmerkmalen

Transportation Services — Good transport chains —
System for declaration of performance conditions

Services de transport — Chaînes de transport
des marchandises — Système de déclaration des
conditions de performances

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 2000-09-01 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, der Tschechischen Republik und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Zentralsekretariat: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
Einleitung	2
1 Anwendungsbereich	2
2 Normative Verweisungen	3
3 Begriffe	3
4 Gesamtverantwortung für die Transportkette	4
5 Messung der Leistungsmerkmale	5
6 Verifizierung	5
Anhang A (normativ) Vereinbarung der Qualitätserfüllung in einer Transportkette	8
Literaturhinweise	11

Vorwort

Diese Europäische Norm wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 320 „Transport, Logistik und Dienstleistungen“ erarbeitet, dessen Sekretariat von DS gehalten wird.

Im normativen Anhang A werden zwei genormte Formulare für Qualitätsvereinbarungen vorgestellt, die zur Verwendung durch im Transportwesen tätige Dienstleistungsanbieter bestimmt sind.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis 2001-04, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis 2001-04 zurückgezogen werden.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, die Tschechische Republik und das Vereinigte Königreich.

Einleitung

Diese Europäische Norm legt ein System zur Vereinbarung von Leistungsmerkmalen innerhalb der Gütertransportketten fest.

In der vorliegenden Europäischen Norm werden Definitionen, Vereinbarungen und Überwachungen für alle Dienstleistungen innerhalb einer Transportkette festgelegt. Sie kann daher sowohl von Transportunternehmern als auch von Dienstleistungsanbietern innerhalb des Rahmens ihrer vertraglichen Beziehungen angewendet werden, um wichtige Leistungsmerkmale zu definieren und zu vereinbaren. Diese Norm erleichtert die Bereitstellung von Informationen durch die Transportindustrie, um dem Transportunternehmer behilflich zu sein, seinen Verpflichtungen im Rahmen der „Richtlinie über Verpackungen und Verpackungsabfälle (94/62/EG)“ nachzukommen. Entsprechend sollte eine Qualitätsaussage mit Hinweis auf internationale Verpackungs-Prüfnormen erstellt werden.

Diese Norm ist kein Leitfaden zur Interpretation der Normen der Reihe ISO 9000, jedoch ist sie mit vorhandenen Normen für Qualitätsmanagementsysteme kompatibel oder kann auch unabhängig angewendet werden.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt Anforderungen an die Abfassung von Vereinbarungen zu den Qualitätsmerkmalen einer Gütertransportkette fest. Damit ist beabsichtigt, ein Mittel bereitzustellen, mit dessen Hilfe Dienstleistungsanbieter spezifische Daten zu den für die Bereitstellung der Dienstleistung wesentlichen Leistungskriterien festlegen können, wodurch die Transport-/Verpackungsunternehmen in die Lage